



Unsere Tischtennis-Jugend trainiert 3 Tage in Otterswang

Am Wochenende vom 3.1.15 bis zum 5.1.15 fand für unseren Tischtennis Nachwuchs ein großes Highlight statt: man fuhr zur Vorbereitung der Rückrunde zusammen ins Trainingslager nach Otterswang. Dieses wurde von unserer FSJ-Mitarbeiterin Cara Fluhr als Jahresprojekt ihres Freiwilligendienstes organisiert. Die Turn- und Festhalle in Otterswang wurde für Training und Übernachtung angemietet und der ASV Otterswang stellte seine Tischtennisplatten zur Verfügung.

Am Samstag trafen sich 17 Mitglieder unserer Tischtennisjugend an der Sporthalle in Berg und wurden mit Hilfe der Trainer und Eltern nach Otterswang gebracht. Dort angekommen, stand gleich die erste Trainingseinheit auf dem Programm. Es wurden zunächst die Grundtechniken wiederholt, was nach der langen Weihnachtspause dringend nötig war. Alle Teilnehmer waren hochmotiviert und deshalb machte das Training auch den Trainern, Cara Fluhr, Sarah Pflug, Carina Maier und Gerhard Scheuing, Spaß. Nach der Mittagspause stand Aufschlagtraining auf dem Programm. Die Kinder und Jugendliche hatten sichtlich Spaß daran, auch mal neue Aufschläge auszuprobieren und nutzen dieses Training sehr effektiv. Abends besuchte man zur Entspannung das nahe gelegene Thermalbad in Aulendorf.

Am Sonntag trainierte man wieder fleißig den ganzen Tag, vor allem Angriff- und Wettkampftraining standen auf dem Programm. Abends fand ein gemeinsames Turnier mit den Tischtennispielern von Aulendorf statt. Siegerin dieses Turniers war eine Spielerin vom

unserem Verein, Jasmin Stocker. Insgesamt ein tolles Miteinander und ein spannendes Turnier an diesem Abend.

Beim Abschlusstraining am Montagvormittag, konnte man deutlich spüren, dass die Konzentration und die Kräfte der Spieler nachließen. Um alle nochmals anzuspornen, wurde eine etwas längere Wettkampfphase am Ende eingebaut. Zum gemeinsamen Abschlussessen besuchte man dann das Restaurant Jägerhäusle in Aulendorf. Danach wurden die Kinder wieder von Eltern abgeholt und fuhren erschöpft und zufrieden nach Hause.